

## Merkblatt für Reisende in Malariagebiete

Malaria wird durch Anophelesmücken übertragen. Diese Mücken können in ihren Speicheldrüsen Plasmodien (einzellige Mikroorganismen) tragen. Durch den Stich der infizierten Mücke gelangen die Erreger ins Blut des Menschen. Vom Mückenstich bis zum Ausbruch der Erkrankung dauert es gewöhnlich 8 bis 15 Tage. Es können aber auch Monate vergehen. Anfangs treten nur Fieber und Unwohlsein auf. Das Befinden kann sich rasch verschlechtern. Unbehandelt führt die Malaria tropica oft zum Tode. Andere Malariaformen verlaufen milder. Das Erkrankungsrisiko kann erheblich durch folgende Maßnahmen gesenkt werden.

### 1. Schutz vor Mückenstichen

Die Anophelesmücken sind von der Abend- bis zur Morgendämmerung aktiv. Sie halten sich im Freien und in Räumen auf. Der Mückenstich wird nicht immer bemerkt.

- Bei Aufenthalt im Freien langärmlige und langbeinige helle, lockere Kleidung wählen.
- Frei bleibende Hautpartien mit Mückenschutzmittel einreiben.
- Aufenthaltsräume mückenfrei halten (Klimaanlage, Insektensprays, Gazefenster).
- Schlafen unter Moskitonetz (möglichst mit Insektiziden imprägniert); Netz allseits unter die Matratze schieben. Es darf beim Schlafen nicht am Körper anliegen und keine Löcher haben. Im Netz dürfen keine Mücken eingeschlossen sein.
- Beseitigung auch kleinster Wasseransammlungen in der Nähe der Unterkunft (Brutplatz für Mücken!)

### 2. Chemoprophylaxe

Regelmäßige Einnahme des verordneten Medikamentes. Kein Mittel gibt einen ganz sicheren Schutz vor Malaria. Fieber ab 7. Tag bei Aufenthalt im Malariagebiet könnte Hinweis auf eine Malariaerkrankung sein - trotz Mückenschutz und Medikamenteneinnahme. Arzt aufsuchen!

### 3. Nach der Rückkehr

Bei jedem Fieber, auch lange Zeit nach Rückkehr aus dem Malariagebiet, sofort einen Arzt aufsuchen! Informieren Sie den Arzt über den Aufenthalt im Malariagebiet. Die Diagnose wird durch eine Blutuntersuchung gestellt. Rechtzeitige Behandlung führt zur schnellen und vollständigen Heilung.

## Chemoprophylaxe

Bitte besprechen Sie die Kontraindikationen (Gegenanzeigen) und mögliche Nebenwirkungen vor der Einnahme mit dem verordnenden Arzt.

### Lariam

1 Tablette/Woche immer am gleichen Tag nach einer Mahlzeit (bei Kindern weniger entsprechend der ärztlichen Verordnung)

Beginn: 2 Wochen vor Einreise in das Malariagebiet

Ende: 4 Wochen nach Verlassen des Malariagebietes

Schwangerschaftsverhütung bis 3 Monate nach der letzten Einnahme vornehmen

Fahrtauglichkeit kann bei Nebenwirkungen eingeschränkt sein.

## **Malarone**

1 Tablette täglich, immer zur gleichen Mahlzeit

Beginn: 1 - 2 Tage vor Einreise in das Malariagebiet

Ende: 7 Tage nach Verlassen des Malariagebietes

für maximal 28 Tage Aufenthalt

Schwangerschaftsverhütung bis 2 Monate nach der letzten Einnahme vornehmen

## **Malarone junior**

tägliche Dosis entsprechend dem Gewicht des Kindes nach ärztlicher Verordnung

## **Notfall-Behandlung (Stand by)**

Fieber ab 7. Tag Aufenthalt im Malariagebiet kann Hinweis auf eine Malariaerkrankung sein. Arzt aufsuchen! - Medikament einnehmen. Nur wenn absolut kein Arzt erreichbar ist, Selbstbehandlung einer möglicherweise vorliegenden Malaria beginnen und dann sobald wie möglich zum Arzt gehen.

## **Chlorochin phosphat 250 (Resochin, Weimer quin):**

*ab 94 kg Körpergewicht*

1. Tag 6 Tabletten, 6 Stunden später 3 Tabletten

2. Tag 3 Tabletten

3. Tag 3 Tabletten

*78 kg Körpergewicht*

1. Tag 5 Tabletten, 6 Stunden später 2 1/2 Tabletten

2. Tag 2 1/2 Tabletten

3. Tag 2 1/2 Tabletten

*63 kg Körpergewicht*

1. Tag 4 Tabletten, 6 Stunden später 2 Tabletten

2. Tag 2 Tabletten

3. Tag 2 Tabletten

*47 kg Körpergewicht*

1. Tag 3 Tabletten, 6 Stunden später 1 1/2 Tabletten

2. Tag 1 1/2 Tabletten

3. Tag 1 1/2 Tabletten

## **Lariam:**

*über 45 kg Körpergewicht* sofort 3 Tabletten

*über 45 kg Körpergewicht* nach 6 bis 8 Stunden 2 Tabletten

*über 60 kg Körpergewicht* nach 6 - 8 Stunden eine weitere Tablette

## **Malarone:**

je 1 x 4 Tabletten am 1., 2. und 3. Tag (= 12 Tabletten)

## **Malarone junior:**

nach ärztlicher Vorgabe entsprechend dem Gewicht des Kindes

## **Riamet:**

je 4 Tabletten zum Zeitpunkt 0, 8, 24, 36, 48 und 60 Stunden (= 6 Dosen á 4 Tabletten)